



Pelikan
PLAKAT TEMPERA

Eine Farbe für Entwürfe und dekorative Malereien, die alle Ansprüche erfüllt. Ausführlichen Prospekt und Muster sende ich Ihnen gern auf Wunsch kostenlos zu.

GÜNTHER WAGNER · HANNOVER

Duxochrom FARBEN·PHOTOS

die idealen Vorlagen für den Drucker und Aetzer im Mehrfarbendruck. Anwendung nach Negativsätzen oder Farbaufnahmen. Druckschriften über Bildherstellung im Werklabor oder Selbstausbübung des Duxochrom-Verfahrens senden bereitwillig die Patent-Inhaber und Material-Hersteller

JOHANNES HERZOG & CO., PHOTOCHEMISCHE FABRIK, seit 1866, BREMEN - HEMELINGEN 46

Hiekel

Die Erfahrung von fast 40 Jahren zeigt: Hiekel-Spritzapparate arbeiten immer zuverlässig fein, auch bei Dauerbetrieb.

Dazu: Die elektr. Luftdruckanlage für größere Betriebe. Spezialität: kompl. Spritzeinrichtungen. Prospekt gerne kostenlos von

C. Hiekel, Inh. H. Boskamp, Leipzig O 5, Würzner Straße 10b.



BESPRECHUNGEN

Altmeister der Druckschrift. Von den vielen Veröffentlichungen, die bisher zum Zeichen des Gedenkens an das Gutenbergjahr 1940 erschienen sind, gehört zweifellos der große Band „Altmeister der Druckschrift“, den die Schriftgießerei D. Stempel A. G., Frankfurt am Main, gedruckt und herausgebracht hat, zu den bedeutungsvollsten. Schon die Anlage des Buches ist zu rühmen, da hier einmal das eigentliche Kerngebiet der Erfindung Gutenbergs, die Druckschriftgestaltung im Stempelschnitt und Schriftguß, in Einzelbeschreibungen von Leben und Arbeit großer Schriftgießer und Drucker ins rechte Licht gerückt wird. Was wäre denn das heutige Schrift-, Druck- und Buchgewerbe ohne das entscheidende und grundlegende Wirken der Männer, die von Gutenberg bis Unger als Stempelschneider, Schriftgießer und Buchdrucker in unermüdlichem und vom Geist des großen Mainzer Ahnherrn gesegnetem Streben das Fundament schufen, auf dem nachstrebende Generationen aufbauen konnten! Selbstverständlich konnte auch mit dieser vorzüglichen, nach einem Plane und unter Leitung von Dr. Rudolf Wolf zusammengestellten Porträtsammlung keine lückenlose Geschichte des Schriftgusses und der Letterngestaltung gegeben werden, doch wurden vom Standort der heutigen Generation die Höhepunkte der Entwicklung durch die Jahrhunderte eindeutig herausgestellt und gewürdigt. Der vorliegende Band enthält 15 Abhandlungen, und man darf sagen, daß mit diesen und den dazugehörigen Nachbildungen der historischen Schriftformen und typographischen Gestaltungen die große Vergangenheit der Typenschöpfungen und des Schriftgießereigewerbes in den Hauptzügen aufgezeigt wurde. Vertreten sind: Johannes Gutenberg, Peter Schöffer der Ältere, Nicolaus Jenson, Erhard Ratdolt, Aldus Manutius, Hans Schönsperger (der Drucker Kaiser Maximilians), Peter Schöffer der Jüngere, Claude Garamond, Anton Janson (der Begründer des selbständigen Leipziger Schriftgießereigewerbes), Pierre Simon Fournier, John Baskerville, Giambattista Bodoni, Pierre Didot, Johann Gottlob Immanuel Breitkopf und Johann Friedrich Unger, deren Leben und Werk von Dr. Aloys Ruppel, Dr. Vita von Lieres, Dr. Robert Diehl, Dr. Carl Wehmer, Gustav Mori, Dr. Rudolf Wolf, Dr. Ernst Crous, Dr. G. A. E. Bogeng und Walther G. Oschilewski beschrieben werden. Wohl stützen sich die Beiträge zum größten Teil auf die vorhandenen Arbeiten deutscher und ausländischer Forscher, die aber in vielen Fällen dem Fachmann der Praxis kaum oder wenigstens nicht so leicht erreichbar sind. Manches davon ist auch längst überholt und mußte durch neuere Spezialforschungen vervollständigt werden. Das Wichtigste aber ist, daß hier das Schaffen der Männer, die an der Entwicklung der Schriftformen einen grundlegenden und hervorragenden Anteil haben, in neuer Sicht und in darstellerisch zeitgemäßen und eindrucksvollen Profilen geschildert wird. Die Bildnisse, mit Ausnahme der zeitgenössischen von Aldus Manutius und Claude Garamond, schuf Carl Fischer, Frankfurt am Main, in Anlehnung an ältere Gemälde, Stiche und Münzen. Anzumerken wäre noch, daß jeder der hier vereinigten Aufsätze